

Pressemitteilung der Stadt Wernigerode

Wernigerode, 15.10.2013

Neuer Radelspaß in Benzingerode

Der Streckenabschnitt des Europaweg R1 wurde im Ortsteil Benzingerode erfolgreich ausgebaut. Die neu geschaffene sichere Anbindung war ein lang ersehnter Wunsch der Radfahrer aus Nah und Fern. Die Übergabe des Weges, der gleichzeitig Deutschlandroute D3 und Harzrundwanderweg ist, fand gestern statt.

Während des Ausbaus, der durch die Stadt Wernigerode in Auftrag gegeben wurde, ist der Radweg auf drei Meter Breite und 900 Meter Länge mit Asphalt belegt worden. Die Erneuerung erfolgte bis zur Gemarkung Heimbürg. Außerdem konnte eine im Bauabschnitt befindliche Zufahrt neu angelegt werden. Die zweimonatige Bauzeit fand im Juli und August 2013 statt und wurde durch die Baufirma STRABAG aus Halberstadt realisiert. Die Planungsarbeiten übernahm die Firma EVPLAN aus Derenburg.

Die Kosten beliefen sich auf eine Gesamtsumme von 125.000 Euro, wobei die Maßnahme aus dem Ländlichen Wegebauprogramm Sachsen-Anhalt vom Amt für Landwirtschaft und Flurneuordnung sowie dem Leader Management gefördert wurde.

Bild: v.l.n.r.: Thomas Bankert, Ortsbürgermeister Siegfried K. Müller, Oberbürgermeister Peter Gaffert, Beate Prange vom ALF sowie Angelika Fricke vom Leader Management gaben unter interessierten Fahrradfahrern und Anwohnern den R1-Radweg frei. © Winnie Zagrodnik